

AF+SC-Tour im Alpstein (Meglisalp), So.18. + Mo.19. Sept. 2022

Organisation / Leiter: Peter Ochsner

Teilnehmer: Tot. (m. Leiter) 19 (19 AF / 17 SC)

Am Sonntag-Morgen, kurz vor 7 Uhr treffen wir uns am Bahnhof, um mit dem Zug ins Appenzellerland zu fahren. Nach dieser stressfreien Fahrt mit 2x umsteigen, können wir um ca. 11 Uhr unsere Wanderung in Wasserauen (868 m) starten.

1. Ziel der herrlich gelegene Seealpsee (1143 m) – kurze Einkehr im gemütlichen Restaurant, um dann hinten am See einen sonnigen Platz für unsere Mittagsrast zu finden.



Seealpsee, mit Säntis

Blick zum verschneiten Säntis – wäre eigentlich das morgige Ziel, aber ich studiere schon an Alternativen... Dann geht's steil bergauf, über ein Felsband mit Blick runter (wer's getraut) zum See. Der Bergweg führt uns hinauf zur Meglialp (Diesen Weg gehen auch die Rinder rauf und runter!): Ein herrlicher Blick auf diese wunderschöne Alp mit dem gleichnamigen Berggasthaus – unsere Unterkunft, auf 1517 m. Total ca. 3 Std. Traumhaft, gerade vor einem Jahr neu erstellt: Sehr schön und sehr willkommen.



Meglialp

Die ganze Nacht regnet's!

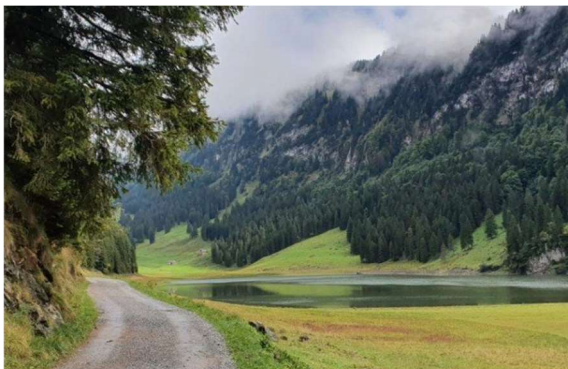
Am Morgen: leicht Schnee angesetzt! Die Truppe aber gut drauf (Bravo – Danke).



Start um 9 Uhr – nun eben nicht zum Säntis, in entgegengesetzter Richtung über 2 Pässe zum Säntisersee. Um den Bötzel, dann zum Widderalpsattel, 1855 m. Der Regen hat's sich inzwischen in leichten Schneefall (m. Wind) gewandelt, die Sicht war auch nicht die Beste – hier oben musste ich zum Teil durch knietiefen Schnee spuren, dank auch GPS aber immer den Weg gefunden. Von nun an geht's bergab, zur Alphütte Widderalp, hier wurden wir von Kernserälplern mit feinem Cheli in der warmen Hütte umsorgt.



Dann weiter unten, kurz vor dem Säntisersee zeigt sich langsam die Sonne, so dass wir im Restaurant Plattenbödeli (1279 m) sogar auf der Terrasse z'mittagen durften – wir genossen diese Rast in der berühmten Röschi-Beiz.



Säntisersee

Dann nochmals steiler Abstieg auf Strasse runter nach Bülisau, 922 m. Total ca. 5 ½ Std.



Brülisau mit Hoher Kasten (1985 - Clubtour)

Von da mit Postauto und mit der Eisenbahn ohne Stress heimzu – ca. 19. Uhr wieder daheim.

Fazit:

Alle GESUND, müde, ev. m. Knieschmerzen, aber ZUFRIEDEN zurück.

Wir durften in einer spannenden Gegend, mit spannendem Wetter einen Teil des Alpstein's geniessen.

Die Meinung kam auf, diese Tour über die Meglisalp (war so super da: «Sönd Willkomm») dann wie heuer geplant zum Säntis, ein anderes Jahr ins Programm zu nehmen. Wer weiss...

Dank den Subventionen beider Vereine konnte ich die Kosten für die Teilnehmer tief halten – vielen Dank.